

## Grevener Baumwollspinnerei, Actien-Gesellschaft in Greven.

**Gegründet:** 25./6. 1899 mit Wirkung ab 1./1. 1899; eingetr. 5./4. 1900. Übernahmepreis M. 1 510 822. Gründung s. Jahrg. 1900/1901.

**Zweck:** Baumwollspinnerei. Die Spinnerei wurde 16./5. 1900 durch Feuer zerstört und ward wieder aufgebaut. Der Vollbetrieb konnte erst im letzten Jahresdrittel 1902 wieder aufgenommen worden.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Masch. 356 786, Immobil. 269 503, Grundstücke 78 010, Feuerversich. 28 565, Wechsel 78 519, Kassa 3908, Waren 381 330, Debit. 674 400. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 85 000, Kredit. 602 482, Gewinn 183 544. Sa. M. 1 871 026.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebskto 246 745, Handl.-Unk. 35 075, Zs. 6937, Gewinn 183 544. — Kredit: Vortrag 5358, Waren 466 944. Sa. M. 472 303.

**Dividenden 1899—1913:** 0, 0, 0, 2 $\frac{1}{2}$ , 9, 12, 10, 10, 20, 15, 10, 0, 0, ?, ?/0.

**Direktion:** Wilh. von Oz, Johs. Becker. **Prokuristen:** Alb. Hechelmann, Fritz Biederlack.

**Aufsichtsrat:** Vors. Fritz Biederlack, Jos. Schröder jun., Dr. med. Adolf Roberg, Greven; Weinhändler Lambert Heinr. Borg, Weener; Justizrat u. Notar Emil Terfloth, Lüdinghausen; Justizrat Temming, Brakel.

## Gebr. Schröder, Aktiengesellschaft, Greven i. W.

**Gegründet:** 30./3. 1905; eingetr. 18./4. 1905. Gründer siehe Jahrg. 1906/07. Die Firma Gebr. Schröder hat ihr gesamtes Geschäftsvermögen in die A.-G. eingebracht u. dafür 447 Aktien à M. 1000 erhalten.

**Zweck:** Baumwollspinnerei u. Weberei. Zugänge auf Anlage-Kti erforderten 1909 M. 103 132; 1911—1913 ca. M. 66 000, ca. 66 000, ca. 69 000. Die Unterbilanz aus 1910 M. 105 144 verminderte sich 1911 auf M. 98 259, 1912 auf M. 97 395 u. konnte 1913 ganz getilgt werden.

**Kapital:** M. 1 100 000 in 1100 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 500 000, erhöht lt. G.-V. v. 3./12. 1906 um M. 250 000 in 250 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, nochmals erhöht lt. G.-V. v. 1./3. 1909 um M. 350 000 (auf M. 1 100 000) in 350 neuen Aktien mit Div.-Ber. ab 1./4. 1909, begeben zu 105% plus Aktienstempel.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Masch. 655 000, Gebäude 340 000, Grundstücke 102 000, Fuhrpark 1200, Waren 286 784, Kassa u. Wechsel 77 606, Debit. 401 901. — Passiva: A.-K. 1 100 000, Darlehn 352 697, Akzepte 72 450, Rembourse 157 397, Kredit. 161 529, Delkr.-Kto 4416, Arb.-Unterst.-F. 15 000, R.-F. 1000. Sa. M. 1 864 492.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 97 395, Abschreib. 67 051, R.-F. 1000, Tant. an A.-R. 2000, z. Delkr.-Kto 126. Sa. M. 167 574. — Kredit: Bruttogewinn M. 167 574.

**Dividenden 1905—1913:** 6, 10, 10, 27 $\frac{1}{2}$ , 0, 0, 0, 0, 0/0.

**Direktion:** Ant. Schröder, Heinr. Plöger. **Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanwalt Bernard Schröder, Münster i. W.; Gutsbesitzer Bernard Gronover, Hugo Schröder, Greven.

## Baumwollspinnerei Eilermark in Gronau i. W.

Die Fabrik arbeitet mit ca. 92 000 Spindeln und dürfte jährl. ca. 17 000 Ballen Baumwolle verspinnen.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 850 000, erhöht lt. G.-V. v. 29./3. 1898 um M. 150 000 in 150 Aktien à M. 1000.

**Anleihe:** M. 1 500 000 in Oblig. von 1908. Noch in Umlauf M. 1 118 400.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Spinnerei 2 534 313, Vorräte 1 170 108, vorausbez. Assekuranz u. Zs. 22 914. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Oblig. 1 118 400, R.-F. 100 000, Akzepte 981 580, Arbeitslöhne 12 801, div. Debit u. Kredit. 315 518, Gewinn 199 036. Sa. M. 3 727 336.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebskosten 1 189 707, Abschreib. 170 001, Baumwolle 5 359 830, Gewinn 199 036. Sa. M. 6 918 575. — Kredit: Garn u. Abfälle M. 6 918 575.

**Gewinn 1912/13:** M. 75 483, 199 036 (Div. 1912 u. 1913: ?, ?/0).

**Direktion:** B. W. ter Kuile. **Prokuristen:** Mathieu ter Kuile, Franz Bahlmann.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. H. A. v. Heek.

## Baumwollspinnerei Gronau in Gronau i. W.

**Gegründet:** 1890 im Kirchspiel Epe, seit 1./4. 1898 Sitz in Gronau.

**Zweck:** Betrieb einer Baumwollspinnerei. Im Dez. 1898 kam eine zweite Spinnerei in Betrieb, u. arbeitete die Ges. jetzt mit 57 248 Ring-, 19 008 Selfaktor- u. 9384 Zwirnspindeln. 1907 wurde das angrenzende Anwesen Colonat Spechhold für M. 353 556 behufs Vergrößer. der Fabrikanlagen erworben, die 1910/11 mit dem Bau einer dritten Spinnerei durchgeführt wurde. Diese Spinnerei III ist 1912 fertiggestellt worden u. arbeitet die Ges. ab 1./7. 1912 insgesamt mit 97 152 Rings-, 19 008 Selfaktor- u. 19 876 Zwirn-Spindeln. Produktion